

PRESSEINFORMATION

„Swinging Straubing“ – Jazz an der Donau im FOCUS

Auch in diesem Jahr rauscht es gehörig im Blätterwald: neben umfangreicher Berichterstattung in allen lokalen und regionalen Medien findet das Jazz an der Donau auch wieder bundesweit Beachtung. Aktuelle Erfolgsmeldung: eine große Story in FOCUS.

Straubing/München, im Juni 2008 Unter der Headline „Swinging Straubing“ widmet sich das auflagenstarke Nachrichtenmagazin FOCUS (Ausgabe Nr. 25) dem Jazz an der Donau-Festival. Auf einer dreiviertel Seite wird Entstehung und Entwicklung des traditionsreichen Events nacherzählt und auf das aktuelle Programm verwiesen. Fazit des Beitrags: das Jazz an der Donau sei ein „Festival-Kleinod, das heute weltweite Anerkennung genießt.“

Damit wird ein weiteres Mal klar, dass das Jazz an der Donau nicht nur in der ersten Liga der weltweiten Jazz-Festivals mitspielt – das JAD hat sich auch als kultureller Botschafter für die gesamte Region Straubing etabliert.

snapshot, 20. Juni 2008

BAVARICA
BY



SEAL begeisterte 2007 mit Songs wie „Crazy“ beim „Jazz an der Donau“

Swinging Straubing

Der Heinz sei zu schmächtig für Violine & Co. „Der lernt Klavier“, legte die Großmutter kategorisch fest – ohne zu ahnen, dass sie damit ihrem Enkel den Jazzvirus einimpfte. Heinz war zäher, als er aussah, aus dem Klavier wurde schnell eine Zuspansonne und aus dem Huber Heinz ein gestandenes Mannsbild, das den elterlichen Strickereibetrieb im niederbayerischen Vilsbibingen übernahm.

Nach einem Trip mit Freunden zum Jazzfestival in Montreux 1983 beschloss der Unternehmer: „Was die Schweizer können, schaffen wir auch!“ Für ihre Heimat suchten sie Künstler, so viel der Geldbeutel hergab. Ergebnis: 125.000 Mark Miese Mitte der 80er-Jahre.

Die Freunde gingen, Huber machte weiter, wurde einer der ambitioniertesten Hobby-Impresarios Deutschlands. Der 65-Jährige, dessen Junior

Ralph die Passion des Vaters teilt, holte Diana Ross, die Blues Brothers oder James Brown ins idyllische Straubing und entwickelte „Jazz an der Donau“ zu einem Festival-Kleinod, das heute weltweite Anerkennung genießt. Jeden Sommer lockt der Event mit internationalen Stars Tausende von Zuschauern, allein 2007 kamen binnen vier Tagen mehr als 10.500 Besucher.

Vom 17. bis 20. Juli stehen dieses Jahr Jazzgrößen wie die **R&B- und Soul-Meister Solomon Burke** und **Percy Sledge**, das Ludwigslanger Quartett **mit Lepi S** sowie **Mattias Meinel** auf der Bühne. Für die Fans der Rockmusik engagierten die Hubers **Reamonn**, außerdem die Latino-Legende **Sergio Mendes**. Als Festivalabschluss wird ein Salsa-Schiff mit einer hochkarätigen Bordkapelle aus Kuba die Donau zum Wogen bringen.
ap

ing, Tel. 089/75 50 27 43, Michael Hölbig, Tel. 089/75 50 29 61 | Anzeigen Inga Krieger, Tel. 089/75 50 25 24, E-Mail inga.krieger@bavaria.de

www.bavaria.de

Freitag, 21. Juni 2008

FOCUS würdigt das JAD als „Festival-Kleinod, das heute weltweite Anerkennung genießt“.

Weitere Informationen für die Presse:

snapshot Redaktionsbüro

Gunther Matejka

Herterichstraße 89

D-81477 München

Telefon: 089/75 50 56 80

Fax: 089/75 50 56 829

E-Mail: presse@snapshot-redaktionsbuero.de

oder info@jazzanderdonau.de

www.snapshot-redaktionsbuero.de

www.jazzanderdonau.de